

Systeme für einen intelligenten Werte- und Geldtransfer  
 TWINDOOR TRANSFERSAFES / SCHLEUSENTRESORE

## TwinDoor III



Größe 2

Innentür zur Wertentnahme geöffnet

### Versicherungsschutz

Versicherungsschutz durch definierte Einbruchprüfung nach VdS 2560 und VdS 2450/EN 1143-1 Klasse III privat bis 200.000,- €  
 Gewerblich bis 100.000,-€ (bei Anschluss an EMA verdoppelt sich der Versicherungsschutz)  
 Unverbindliche Richtwerte, sprechen Sie mit Ihrer Versicherung.

### Zertifizierung:

VdS 2560 und VdS 2450/EN 1143-1 Grad III



Hängegriff DB  
 Metall standard



Schloss von Außentür bei Freigabe der Innentür durch Öffnungssteuerung blockiert.



Massive Konstruktion für Wandeinbau . Korpus und Türen mehrwandig . Mit je 1 Tür zur Front- und Rückseite serienmäßig mit je 1 DB-Schloss verschieden schließend mit 2 Schlüsseln . Die Türsteuerung besteht aus je einem Motorblock in jeder Tür , die über eine Datenleitung miteinander verbunden sind . Weiterhin besitzt jeder Motorblock einen Türsensor und einen Schlossschalter . Der Motorblock in der Aussentür besitzt eine rote LED zur Anzeige . Der Motorblock der inneren Tür besitzt eine Eingabetastatur mit roter und grüner LED . Über ein 5 V - Steckernetzteil wird die gesamte Einheit versorgt . Jeder Motorblock sperrt direkt in das Riegelwerk der jeweiligen Tür und kann so das Öffnen der Tür verhindern . In der Grundstellung ist der Motorblock geschlossen und die Tür damit gesperrt .  
 Lackierung: RAL 7035  
 Sondermaße sowie Alarmanlagenanbindung auf Anfrage gg. Aufpreis möglich !

## TwinDoor III

### Produktdaten

TwinDoor III	Außenmaße (mm)			Innenmaße (mm)			Fachboden inkl.	Volumen Liter	Gewicht kg
	Höhe	Breite	Tiefe	Höhe	Breite	Tiefe			
Größe 1	606	636	800	456	504	529	1	122	510
Größe 2	806	636	800	656	504	529	2	175	630
Größe 3	1006	636	800	856	504	529	2	228	749
Größe 4	1206	636	800	1056	504	529	3	282	869
Größe 5	800	836	800	650	704	529	2	242	753
Größe 6	1250	836	800	1100	704	529	3	410	1064



#### Optionale Ausstattung

- 42156 Depositaufnahmegestell auf Teleskopschienen lfd. und schwenkbar gg. Mehrpreis
- 42157 Alarmset mit Komponenten inkl. Einbau (Innenbreite verringert sich um 40mm) gg. Mehrpreis
- 42158 Wetterschutztür aus Edelstahl vor Aussentür gg. Mehrpreis auf Anfrage
- 42159 Untergestelle für Innenbereich auf Anfrage (da unterschiedliche Größen) gg. Mehrpreis
- 42160 Verankerungsmaterial (2 Dübel M12x50 und 2 Schrauben M12x80-8.8 zur Befestigung des Tresors)

Grundausrüstung: DB-Schloss VdS Klasse 1 mit 2 Schlüsseln (Länge 164mm), Hängegriff metall 60mm vorstehend, mit Riegelwerk, aussenliegende Bänder, Türöffnungswinkel 180°, 4Bohrung en 16mm im Boden, Verankerungsmaterial gg. Mehrpreis - siehe Zubehör, Lackierung/Farbe:RAL 7035

**FARBE** Außenmaße ca.: HxBxT (mm)

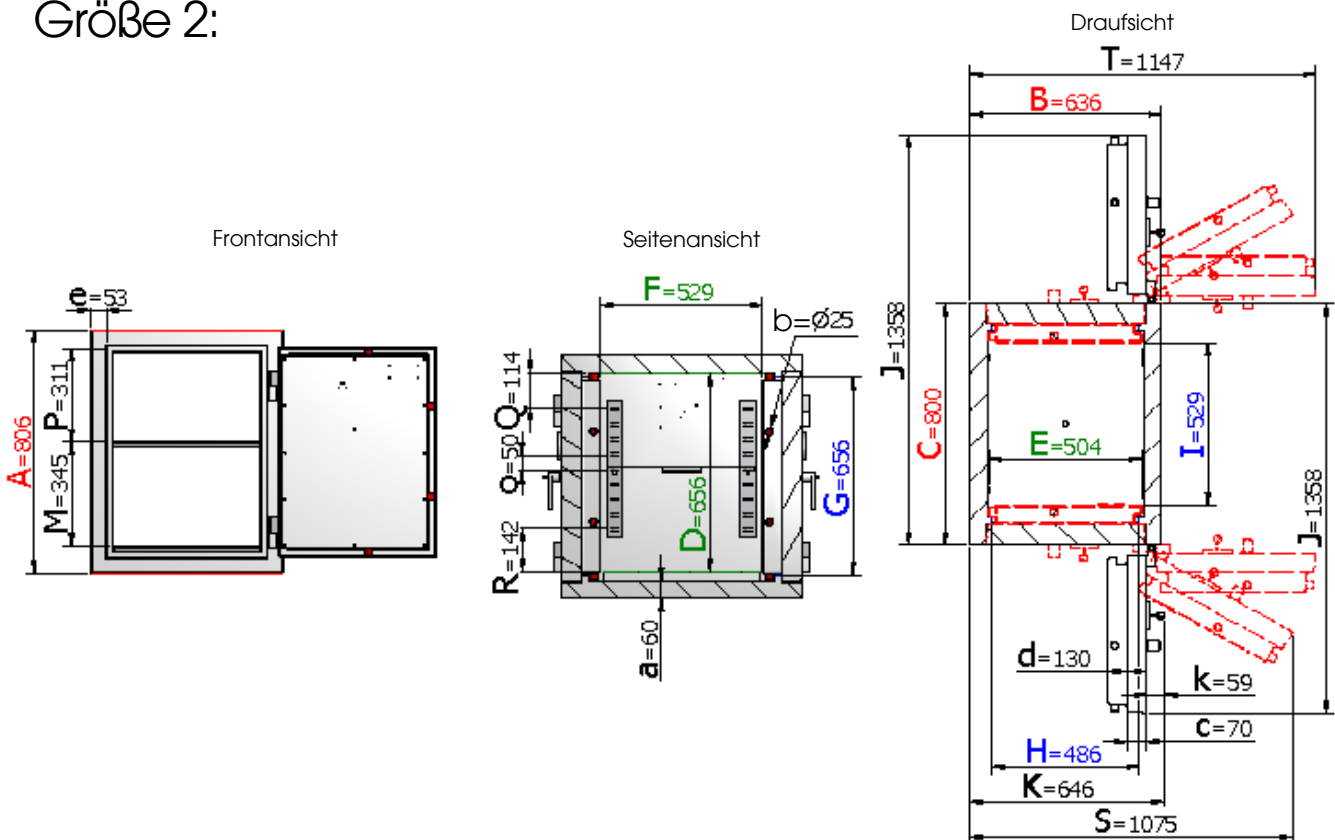
**FARBE** Innenmaße ca.: HxBxT (mm)

**FARBE** Lichte Türdurchgangsmaße ca.: HxBxT (mm)

## Größenaufstellung mit detaillierten Angaben

Größe	Außenhöhe	Außenbreite	Außentiefe	Innenhöhe	Innenbreite	Innentiefe	lichte Türdurchgangshöhe in mm	lichte Türdurchgangsbreite in mm	lichte Innentiefe von TV-Blech bis Rückwand in mm	Außentiefe Korpus + Tür bei 90° in mm	Außenbreite + Überstand des Schließes bei 90° in mm	Freier Abstand bis zur Kopfplatte in mm	Abstand von Kopfplatte bis zum letzten Raster der Trägerleisten in mm	benötigte Gesamtbreite bei Türöffnungswinkel für volle Türdurchgangsbreite	benötigte Gesamtbreite bei Türöffnungswinkel 180°	Türverriegelung			Hintergriffprofil
																Vorn	Abstand mm	Oben/unten	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	P	Q	S	T				
Gr. 1	606	636	800	456	504	529	456	486	529	1358	646	111	114	1075	1147	2	200	1/1	Hintergriffprofil
Gr. 2	806	636	800	656	504	529	656	486	529	1358	646	311	114	1075	1147	2	300	1/1	
Gr. 3	1006	636	800	856	504	529	856	486	529	1358	646	161	114	1075	1147	4	200	1/1	
Gr. 4	1206	636	800	1056	504	529	1056	486	529	1358	646	41	114	1075	1147	4	300	1/1	
Gr. 5	800	836	800	650	704	529	650	686	529	1558	846	305	108	1452	1547	2	300	1/1	
Gr. 6	1250	836	800	1100	704	529	1100	686	529	1558	846	85	108	1452	1547	4	300	1/1	

## Größe 2:

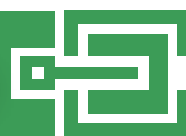


### Legende

Wandungsstärke	Bolzendurchmesser	Stärke der Türblattaufkantung	Gesamt-Türstärke	Rahmenstärke	Vorstand des Beschlages bzw. Schlüssels	Rasterabstand der Trägerleiste	Abstand vom Boden bis zum ersten Fachboden in mm	Abstand vom Boden bis zum ersten Raster der Trägerleisten in mm
a	b	c	d	e	k	o	M	R



Gewichts, Farb- und Maßangaben sind unverbindlich. Irrtum, Gewichts-, Maß- und Farbveränderungen vorbehalten. Geringe Gewichts-, Farb- und Maßabweichungen sind produktionsbedingt. Technische Änderungen vorbehalten. Tresore evtl. kopplastic, bei Inbetriebnahme entsprechende Sorgfalt gem. Einbauanleitung walten lassen.



Ein Schleusen-Wertschutzschrank hat je eine Aussentür, welche dem Entversorger (z.B. Werttransportunternehmen) zuzuordnen ist  
 Innentür, welche dem Betreiber (Gebäude) (z.B. Einkaufcenter) zuzuordnen ist  
 Der VdS hat weiter nachstehende Zuordnung der Bereiche vorgenommen:

#### Bereich 0: Außenbereich

Der Bereich 0 ist der Bereich, der für Jedermann jederzeit zugänglich ist. Zu diesem Bereich gehören u.a.  
 - Grundstück des Gebäudes, - Bürgerstei/Fußgängerzone, - Parkplatz, - Garage/Tiefgarage

#### Bereich 1: Kundenbereich/Eingang

Kundeneingänge, Foyer-/SB-Zone. Der Zugang zu diesem Bereich außerhalb der Geschäftszeit ist nicht für Jedermann jederzeit möglich; er muß über Zutrittskontrollanlage geregelt werden. Zu diesem Bereich gehören u.a. - Selbstbedienungs (SB)-Bereich, - Informationsbereich (Info-Bereich)

#### Bereich 2: Kundenbereich allgemein

Dieser Bereich ist nur während der Geschäftszeiten Jedermann zugänglich. Zu diesem Bereich gehören u.a.  
 - Verkaufsraum, - Kassenhalle eines Geldinstitutes, - Ein-/Auszahlungs- und Service-Bereich, - Ausstellungen, - Beratungsbereiche, - Anmeldung und Informationsschalter

#### Bereich 3: Verbundpartner, Dienstleister

Zu einer heute aktuellen Neubau- oder Umbauplanung von Betrieben gehören neben den eigentlichen Hauptbereichen auch Verbundpartner wie - Bausparkasse in einem Geldinstitut, - Versicherung in einem Geldinstitut, - Bäckerei in einem Supermarkt, - Tagungs- und Sitzungsräume, Spezieller Raum zur Ent- und Versorgung des Schleusen-Wertschutzschrankes (ist z.B. dem Werttransportunternehmen zuzuordnen)

#### Bereich 4: Interner Bereich

Für diesen Bereich gilt die Vorgabe, dass er der Allgemeinheit sowohl während als auch außerhalb der Geschäftszeit nicht kontrolliert zugänglich ist. Zu diesem Bereich gehören u.a.

- Vorstand, Geschäftsleitung, - Kreditabteilung, - Wertpapierabteilung, - Poststelle, - Verwaltung, - Organisation, - Sozialräume (z.B. Küche, Garderobe, Kasino)

#### Bereich 5: Sicherheitsbereich

Der Zugang zu diesem Bereich ist nur besonders legitimierten Personen gestattet. Zu diesem Bereichgehören u.a. - Räume, in denen Wertschutzschränke aufgestellt sind, - Kasse, Distriktkasse, Hauptkasse, - Geldzählraum, - Geldschleuse, - Wertpapierstelle (Zentrale), - Raum für Anlageteile der Einbruch- und Überfallmeldetechnik und sonstige Überwachungstechnik.

Dem Bereich 5 sind auch Wertschutzräume zuzuordnen. Der Einbau eines Schleusen-Wertschutzschrankes ist nur dann zulässig, wenn bei keinem Öffnungszustand die Wertschutzraumwandung geschwächt wird. Außerdem muß der Einbau des Schleusen-Wertschutzschrankes in eine Wertschutzraumwandung durch die Anerkennung des Wertschutzraumes abgedeckt sein.

Schleusen-Wertschutzschränke sollen eine kontrollierte Übergabe von Werten zwischen unterschiedlichen Bereichen ermöglichen !

Die mögliche Zuordnung der Bereiche sind in der nachstehenden Tabelle aufgezeigt.

Anwendungsbereiche		Ent-/Versorger (z.B. Werttransportunternehmen)					
		Bereiche	0	1	2	3	4
Betreiber (z.B. Geldinstitut)	0		X	X	X	X	X
	1			X	(X)	X	X
	2				(X)	X	X
	3					entfällt	entfällt
	4						X
	5	**	**		**		

X Nicht zulässig (X) Nicht zulässig bei Geldinstituten  
 [grau] Für diese Anwendung ist kein Schleusen-Wertschutzschrank notwendig

\*\* Für den Fall, dass der Schleusen-Wertschutzschrank in eine Wertschutzraumwandung eingebaut wird, sind die Kombinationen  
 -Betreiber-Bereich 5 und Ent-/Versorger Bereich 0  
 oder  
 -Betreiber-Bereich 5 und Ent-/Versorger Bereich 1  
 oder  
 -Betreiber-Bereich 5 und Ent-/Versorger Bereich 3 (ausgenommen wenn der Bereich 3 ausschließlich dem Ent-/Versorger zuzuordnen ist) nicht zulässig.

Gewichts, Farb- und Maßangaben sind unverbindlich. Irrtum, Gewichts-, Maß- und Farbveränderungen vorbehalten. Geringe Gewichts-, Farb- und Maßabweichungen sind produktionsbedingt. Technische Änderungen vorbehalten. Tresore evtl. kopplastig, bei Inbetriebnahme entsprechende Sorgfalt gem. Einbauanleitung walten lassen.



Die Aussentür wird durch eine Wetterschutztür aus Edelstahl mit DB-Schloss abgedeckt.



LED zeigt an, ob Tür freigegeben ist. Nach Freigabe erfolgt die Übernahme der Werte zum Abtransport.

Das gepanzerte Geldtransportfahrzeug sucht den Kunde (Baumarkt) auf und wird durch ein Automatiktür in eine separate Halle gelassen.



In diesem Beispiel ist ein Depositaraufnahmegerät (Art. 42106 gg. Mehrpreis) auf Teleskopschienen eingesetzt, welches herausgezogen werden kann und das Einstellen des Wertkoffers erleichtert.



Anker zum Einbetonieren in der Wand



Schleusenwertschutz-Schrank im Innenbereich.

Tastatur von Schleussen-Steuerung.

Foto aus Büro der Zentralkasse eines Baumarktes. Hier werden in dem freistehenden Wertschutzschrank links in den unteren 4 Innenfächern auf dem Boden die Kasseneinsätze aufbewahrt. In den beiden oberen Fächern werden Wechselgeld und Tageseinnahmen, die für den Abtransport durch den Werttransporter vorgesehen sind, eingebracht. Die Entsorgung der Einnahmen bzw. Übergabe an das Werttransportunternehmen erfolgt über den in der Wand eingemauerten Schleussen-Wertschutzschrank.